

Neues aus Priene I (2022): Grille am Baum, Abstand halten und interkulturelles Bohnenputzen

Wir sind wieder da! Evt! Seit einer Woche. Nun am Sonntag ist Zeit für den Start einer neuen NAP-Serie. Bei der Suche nach Baustrukturen am Nordhang, schauen wir normalerweise auf den Boden. Aber auch die Bäume haben einiges zu bieten: Hier den Chitinrest einer Grille (Abb. 1).

Dass wir bei dem Projekt keine Grillen im Kopf haben, zeigen die ersten Mauerfunde im neuen Areal sofort. Zunächst mit langstieligem Rechen (Abb. 2), und dann erst mit Hacke und Kelle präparieren wir die gesetzten Steine in einer Mauerkronensondage heraus. Die aufgeharkten Piniennadeln haben es in sich: Die Brennhaare von *Thaumetopoea pityocampa*, Pinien-Prozessionsspinnern, können zu Hautreizungen führen. In Zeiten von Corona haben wir gelernt, Distanz zu wahren – das kommt uns hier irgendwie zugute.

Auch in der Mittagspause lernen sich die türkischen und deutschen Studierenden kennen: Die Köchin hat sie um Hilfe gebeten (Abb. 3). Beim Entfernen von Bohnenenden kommen Gespräche auf. Wie heißt diese spezielle Bohnenart auf Türkisch oder Deutsch? Auch die native speakers gelangen an ihre Grenzen ...



1



2



3